

Datum: 16.10.2011 • **Zeit:** 21:00:59

Thema:
2. PS der Landesliga Nord Herren in Bremen

Kantersieg für den Aufsteiger, Desaster für Diepholz!

Der Verlauf des 2. Spieltags der Landesliga-Nord beim BGC Bremen wurde maßgeblich von den Wetterkapriolen am samstäglichen Trainingstag beeinflusst.



Für viele Spieler war der Platz in Bremen-Vahr Neuland, und so war man eigentlich auf ein intensives Erkunden der Anlage angewiesen. Der Samstag brachte aber Schauerwetter der extremen Art: gefühlte 145 Regenunterbrechungen ließen die Spieler mehr die Abzieher als die Schläger handhaben. Erst ab 15 Uhr wurde das Wetter dann besser und machte ein geregelteres Training bei moderaten Temperaturen möglich.

Ach ja die Temperaturen: die lagen am Sonntagmorgen bei gemütlichen 3 Grad, das heißt die Erkenntnisse vom Vortag waren nicht mehr all zuviel wert. Nur die Heimmannschaft ließ sich erwartungsgemäß von diesen Umständen nicht beirren und startete mit einer tollen 140er Runde. Es ist eben einfach schön, wenn man sich auskennt.

Die zweitplatzierte Mannschaft aus Bremen-Nord lag schon 22 Schläge im Hintertreffen, für den Rest sah es noch viel düsterer aus.



Um es kurz zu machen: der BGC Bremen gewann diesen Spieltag mit einem Gesamtergebnis von 570 Schlägen haushoch überlegen. Die Mannschaft aus Bremen-Nord, die sich kontinuierlich steigerte, wurde mit 630 Schlägen sicherer Zweiter.

Vorjahresmeister Cuxhaven landete mit 660 Schlägen ungefährdet auf dem dritten Platz, aber wirklich zufrieden konnte man mit einem 27,5er Schnitt nicht sein. Den vierten Platz ergatterte sich die Mannschaft aus Bad Nenndorf mit 672 Schlägen vor Hannover mit 687 Schlägen.



Und dann spielte da noch eine Mannschaft aus Diepholz. Mit unterirdischen 711 Schlägen und einem 29,625er Schnitt blieb doch tatsächlich noch unter der magischen 30. Aufgemerkt: die Mannschaft steckt, wenn sie sich nicht erheblich steigert, mitten im Abstiegskampf.

Damit sind wir bei der aktuellen Tabelle, die mit 20:0 Punkten vom BGC Bremen als Titelkandidat Nr.1 angeführt wird. Es folgen Cuxhaven mit 14:6 und Bremen-Nord mit 12:8 Punkten. Diese beiden Mannschaften haben noch Luft nach oben und können vielleicht doch noch in den Titelkampf eingreifen.

Der Rest spielt um den Klassenerhalt, wobei Hannover die ersten „Hoffnungspunkte“ einfahren konnte. Für diese Mannschaften wird die Punkteausbeute beim jeweiligen Heimspiel ganz entscheidend sein.



Kommen wir zu den Tagesbesten. Hier gab es fast keine Gastgeschenke. Die Überlegenheit des BGC Bremen spiegelt sich auch hier ganz deutlich wider: Die Mannschaft dominierte mit 5 Spielern unter den besten 10. Sieger wurden Thomas Bonesky und Manuel Warnkens (beide BGC Bremen) mit jeweils 91 Schlägen. In die Bremer Phalanx einbrechen konnte nur Nico-Sebastian Föllmer (Bremen-Nord) mit 92 Schlägen vor Ralf Steinhausen (BGC Bremen) mit 93 Schlägen.

Herzlichen Glückwunsch an Alle!

Bleibt der düstere Ausblick auf eine lange Winterpause, vielleicht unterbrochen von dem einen oder anderen Hallenturnier, bis es dann am 21.4.2012 endlich in Diepholz weitergeht.

Bis dahin wünscht eine gute Zeit

Tom Krichel

MGC Bremen-Nord

Fotos: Wolfgang Müller

Dieser Artikel kommt von MVBN Minigolfsport-Verband Bremen / Niedersachsen
<http://mvbn.de>

Die URL für diesen Artikel ist:
<http://mvbn.de/modules.php?name=News&file=article&sid=797>